



## Bibliographische Daten

Titel: Brief Albrecht Dürers an Willibald Pirckheimer [Venedig, 6. Januar 1506] - Nürnberg, STN, PP 394,1  
Ersteller: Albrecht Dürer  
Signatur: PP 394,1

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Ich als runder erbe mit gut schige nure vor  
Land alle der erbe

Mein vestigen dienst zu der liebe her vorbawer verment mein  
 gesuntheit will pesser beyer us erbe von gott Ich als ze omis verzeihet  
 hand etlich pesser und stey zu konoff land ze wiffen dz us my gut  
 oder sein yely west bay bekunmy es ist als von den denertzen onoff ostknob  
 dy onoff der zu von yand dy woffen den albey 4 gelt dozay genant  
 von sy fund dy vnterwuffen land dy do libud es darff suz beime beime  
 yekenen dienst zu se beime ferschey doen etlich ander gut gesellen haben  
 gesit us soll mich vor in lura si besterffend vich und kinet man konoff zu  
 framckfurt pesser ding zu gezingen yelke den zu fremdie land die  
 pinger haben dy us erbe bestellu solt dz haben erbe dy in hoff onoff  
 gezeit aber bediert ze sunst etwas dz kost mich woffen dz will us  
 erbe mit ganzu flid erbe riehten und wolt got dz us erbe yostu  
 dienst kum von dz wolt us mit fremde onffere von us erbe  
 dz ze me will gut und us pit erbe habt mit liden mit meime stalt  
 us gedent ofter dozay den ze als pald me got luy gilt so wolt us  
 erbe abestlich zalt mit yostu dante von us hab den tenertzen  
 zu malen ein hafell dofor gebu se me hundred und zolten gulden  
 zimff dozont gelt mit 5 ff kostung dy wold us noch in onff  
 dofor ferfertigen mit werten und stalt so wolt us se von stund on  
 gebu zu malen von se me ob gott wolt ein monat noch ostew onff  
 dem alre sey dz gelt kost us ein gott wolt als zu vfforen dozay wolt  
 us erbe zalt von us gedent us dienst die mit noch dem wolt  
 als bald kein gelt stalt us lude die mit 10 ff doring wolt zitt so got  
 si in miltiz zeit 9 oder 10 ff lost erbe kumt so got ze de rontzger  
 12 ff bezalt so hab us ze 9 ff peim bartram in hoff gesticht dofor  
 soll si den pfinging dem gotwe ze sein 1 ff bezalt so hab us den  
 wolt 12 ff gebu und 13 <sup>hoff</sup> vfforen zu framckfurt ist 25 ff doring  
 us erbe hab erbe kein wolt und ob ze gelicht monget so muss ze der stroyer  
 helfu pid dz us herin kum so us my abestlich wolden zalt

